

Herren Bezirksliga Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Georgensgmünd : TV 1879 Hilpoltstein V
Freitag, 17.03.2023, 19:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Georgensgmünd

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TSV Georgensgmünd am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga Gruppe 3 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Siegpunkt im 17. Saisonspiel des Heimteams, das insgesamt 6 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, erzielte Walter Bachmann, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Felix Biller nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Lange mit Heidemann / Tempelmeier ringen mussten Biller / Klump in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten dann Bachmann / Höchsmann gegen Pajnic / Moder verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Felix Biller hatte gegen Simon Tempelmeier bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten und überraschte Tempelmeier, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Zwei Sätze lang fand Philipp Klump gegen Noah Heidemann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Was ein Spielverlauf! Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Walter Bachmann bekam es nun mit Johannes Moder zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Walter Bachmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bachmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralph Höchsmann seinem Gegner Anton Pajnic beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Georgensgmünd und des TV 1879 Hilpoltstein V in die Box. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Felix Biller bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Noah Heidemann dann doch niedergedrungen worden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 17:17 (Biller) und 15:3 (Heidemann). Philipp Klump gelang es daraufhin Simon Tempelmeier zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Es dauerte eine Weile, bis Walter Bachmann den Fünf-Satz-Sieg gegen Anton Pajnic unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ralph Höchsmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Johannes Moder verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Höchsmann somit bei 7 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Moder ein 14:18 ausweist. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TSV Georgensgmünd zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Georgensgmünd nun ein Punktekonto von 14:20 Punkten auf, während der TV 1879 Hilpoltstein V vor dem nächsten Spiel, das am 24.03.2023 gegen die TSG 08 Roth e.V. ansteht, 17:17 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Georgensgmünd bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.03.2023 gegen den TSV Greding.

Statistik:

TSV Georgensgmünd

Doppel: Biller / Klump 1:0, Bachmann / Höchsmann 0:1

Einzel: F. Biller 1:1, P. Klump 1:1, W. Bachmann 2:0, R. Höchsmann 1:1

TV 1879 Hilpoltstein V

Doppel: Heidemann / Tempelmeier 0:1, Pajnic / Moder 1:0

Einzel: N. Heidemann 2:0, S. Tempelmeier 0:2, A. Pajnic 0:2, J. Moder 1:1